

Von 1940 bis 2015...

Im August 1940, zu Beginn des Zweiten Weltkriegs, kommt Frère Roger in das kleine Dorf Taizé. Im Alter von 25 Jahren legt er den Grundstein für eine Gemeinschaft von Männern, die ein Gleichnis der Gemeinschaft sein soll, Sauerteig der Versöhnung in der Menschheitsfamilie:

„Ich glaube, seit meiner Jugend begleitet mich der Gedanke, dass das Leben einer Gemeinschaft zu einem Zeichen dafür werden kann, dass Gott die Liebe ist, nichts als Liebe. Mit der Zeit erkannte ich, dass es darum geht, in Gemeinschaft zu leben mit Menschen, die fest entschlossen sind, ihr ganzes Leben einzusetzen, den anderen zu verstehen suchen und sich stets aufs Neue zu versöhnen: eine Gemeinschaft, in der die Güte des Herzens und die Einfachheit im Mittelpunkt stehen.“ (Frère Roger)

Heute gehören etwa hundert Brüder aus über dreißig Ländern und verschiedenen evangelischen sowie der katholischen Kirche zur Communauté.

Frère Roger starb am 16. August 2005 mit 90 Jahren auf gewaltsame Weise während des gemeinsamen Abendgebets.

Das ganze Jahr 2015 hindurch begeht die Communauté den 75. Jahrestag ihrer Gründung und lädt dazu ein, anlässlich dessen 100. Geburtstags und 10. Todestags, seines Gründers zu gedenken.

Für die Jahre 2012-2015 hat Frère Alois, Nachfolger Frère Rogers als Prior der Communauté de Taizé, dazu angeregt, über eine Erneuerung unseres Engagements für zwischenmenschliche Solidarität im Licht des Evangeliums nachzudenken.

Versammlung für eine neue Solidarität

Vom 9. bis 16. August 2015

Im August 2015 kommen drei Jahre der „gemeinsamen Suche nach einer neuen Solidarität“ zu ihrem Abschluss.

In dieser Woche sind besonders Jugendliche zwischen 18 und 35 Jahren nach Taizé eingeladen.

Die Ankunft sollte am Sonntag, den 9. August zwischen 14 und 18 Uhr stattfinden. Die letzten Kilometer können – von Cluny oder Cormatin aus – als Pilgerweg zu Fuß zurückgelegt werden. Abreise am Sonntag, den 16. August nach 19 Uhr.

Bibelarbeit und Thementreffen mit Vertretern verschiedener Kirchen und Kontinente; Freitagabend: Gebet vor dem Kreuz; Samstagabend: Abendgebet mit dem Osterlicht unter freiem Himmel

In der Woche vom 9. bis 16. August wird in besonderer Weise der Menschen gedacht, die an verschiedenen Orten auf der Welt in Not leben. Eine Solidaritätskasse ermöglicht es Menschen ganz verschiedener sozialer Schichten, diese Woche gemeinsam in Taizé zu verbringen.



Dankgebet im Gedenken an Frère Roger

Sonntag, 16. August 2015, 16 Uhr

Gebet mit Kirchenverantwortlichen, Vertretern anderer Religionen und Jugendlichen der verschiedenen Kontinente, zu dem alle eingeladen sind.

Pilgerweg des Vertrauens auf der Erde



Auf dem Weg zu einer neuen Solidarität

Das Jahr 2015 in Taizé

75. Gründungstag der Communauté de Taizé

100. Geburtstag Frère Rogers

(12. Mai 1915 - 16. August 2005)

info2015@taize.fr
www.taize.fr/2015

Internationale Jugendtreffen in Taizé 2015

Wie jedes Jahr finden auch 2015 auf dem Hügel von Taizé jede Woche – von Sonntag bis Sonntag – wöchentliche Jugendtreffen statt. Den Rahmen dieser Treffen bilden täglich drei gemeinsame Gebete mit den Brüdern der Communauté; Bibelarbeit und anschließende Gespräche in Kleingruppen bzw. eine persönliche Zeit der Stille; Thementreffen, bei denen über die Beziehung zwischen dem Glauben und dem Leben in der Gesellschaft nachgedacht wird.

Termine:

- ▶ Jugendliche zwischen 18 und 29 Jahren sind besonders für die Woche vom 9. bis 16. August eingeladen. Darüber hinaus jede Woche vom 6. Januar bis zum 20. Dezember.
- ▶ Für Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren: jede Woche vom 6. Januar bis zum 20. Dezember, außer vom 9. bis 16. August!
- ▶ Für Erwachsene über 30 Jahren: Von Mitte März bis Mitte Oktober, außer in der Woche vom 9. bis 16. August! Junge Erwachsene zwischen 30 und 35 Jahren sind ebenfalls zum Interkontinentalen Treffen vom 9. bis 16. August eingeladen.
- ▶ Familien mit Kindern unter 15 Jahren: Juli und August (außer vom 9. bis 16. August!) sowie um Ostern und Pfingsten

Das ganze Jahr 2015 hindurch finden verschiedene Ausstellungen und Thementreffen statt, mit denen das Jahr begangen wird.

In den Tagen um den 12. Mai

Aus Anlass des Geburtstags ihres Gründers (12. Mai 1915) lädt die Communauté am Sonntag, den 10. Mai 2015 besonders die Bevölkerung der weiteren Umgebung von Taizé ein. Um 15 Uhr: verschiedene Thementreffen zu Aspekten des Lebens Frère Rogers; Abschluss mit einem gemeinsamen Dankgebet um 17.30 Uhr. In den Tagen um den 12. Mai können Jugendliche bei sich zu Hause zu einem gemeinsamen Gebet einladen, das mit einer konkreten Geste der Solidarität verbunden ist, um damit an Frère Roger zu erinnern und seinen Ruf Christus nachzufolgen in die Tat umzusetzen.

Die Berufung zum gemeinschaftlichen Leben in der heutigen Zeit?

Vom 5. bis 12. Juli 2015

Internationales Treffen für junge Menschen, die sich auf ein monastisches oder Ordensleben vorbereiten bzw. darin engagiert sind.

Diese Woche soll Gelegenheit bieten, mit Menschen, die in katholischen, evangelischen und orthodoxen Ordensgemeinschaften, Klöstern und Kommunitäten Verantwortung tragen, über den besonderen Beitrag Frère Rogers zum „großen Baum des monastischen Lebens“ nachzudenken, an dem Taizé – wie er sagte – wie „eine schlichte Knospe aufgeht“. Worin besteht heute der Sinn einer Berufung? Verschiedene Thementreffen zu dieser Frage



Symposium zum Thema „Der Beitrag Frère Rogers zum theologischen Denken“

Vom 30. August bis 6. September 2015

Internationales Symposium junger TheologiestudentInnen und TheologInnen, die sich auf einen Dienst in der Kirche vorbereiten oder bereits darin engagiert sind.

Frère Roger hatte sich nie in die theologische Diskussion eingeschaltet, stand aber stets mit Theologen in freundschaftlichem Kontakt. Sein eigenes theologisches Denken hat sich sowohl in seinen Schriften als auch im Leben der Communauté und den Jugendtreffen in Taizé niedergeschlagen. Evangelische, orthodoxe und katholische Theologen aus verschiedenen Ländern werden dazu beitragen, einige Aspekte seines Denkens und der in Taizé gelebten Suche herauszustellen.

Freiwilligendienst in Taizé 2015

Für Jugendliche zwischen 18 und 29 Jahren besteht in Taizé stets die Möglichkeit, als freiwillige Helfer für mehrere Monate das Leben der gemeinsamen Gebete und des Dienstes an den anderen zu teilen. Darüber hinaus sind sie 2015 besonders eingeladen, um

- ▶ vom 2. bis 23. August in Taizé mitzuhelfen, oder
- ▶ einige Wochen an einem anderen Ort in einer „kleinen, provisorischen Fraternität“ mitzuleben (siehe unten).

Diese Einladung richtet sich an alle Jugendliche, vor allem, wenn sie bereits öfter in Taizé waren oder schon einmal als Freiwillige eine Zeit auf dem Hügel verbracht haben. Nähere Informationen unter: info2015@taize.fr.

Nähere Informationen zur Möglichkeit, länger in Taizé mitzuleben unter: www.taize.fr/2015



Kleine provisorische Fraternitäten

In der ersten Jahreshälfte 2015 zu einigen Jugendlichen mehrere Wochen in einem Stadtteil oder Dorf mitleben, um vom Evangelium Zeugnis abzulegen sowie Freude und Leid der Menschen vor Ort zu teilen. Der Alltag ist vom gemeinsamen Gebet dreimal am Tag getragen. Teilnahme am Leben der christlichen Ortsgemeinden; Besuche einsamer und hilfsbedürftiger Menschen; Vorbereitung von Gebeten, zu denen alle eingeladen sind, sowie von kleineren Jugendtreffen.

Persönliche Vorbereitung während eines Wochentreffens zwischen Ostern 2014 und Februar 2015 in Taizé

Näheres dazu unter: info2015@taize.fr